

Ausschreibung

Landesmeisterschaften Pool 2026 im Rettungsschwimmen im Landesverband Westfalen

Die Meisterschaften finden in diesem Jahr an zwei Wochenenden statt:

Teil I – 15/16 bis Masters: Samstag, 18. April 2026 (Einzel)
Westfalenbad, Hagen Sonntag, 19. April 2026 (Mannschaft)

Teil II – AK 10, 11/12, 13/14: Samstag, 27. Juni 2026 (Einzel)
Hallenbad Recklinghausen Sonntag, 28. Juni 2026 (Mannschaft)

Dies ist die Ausschreibung für

Teil I – 15/16 bis Masters

Datum: Samstag, 18. April 2026 (Einzel)
 Sonntag, 19. April 2026 (Mannschaft)

Ort: Westfalenbad, Stadionstraße 15, 58097 Hagen

- 10 Bahnen à 50m
- 8 Bahnen im Einzel/10 Bahnen bei Mannschaft
- Wassertiefe durchgehend 2,0 m
- Wassertemperatur ca. 28° C

Veranstalter: Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft
 Landesverband Westfalen e. V.
 Gabriele Tschöpe, Leitung Ressort Rettungssport

Ausrichter: DLRG Landesverband Westfalen e. V.,
 mit Unterstützung der DLRG-Ortsgruppe Hagen

Altersklassen

AK 15/16	15 und 16 Jahre	Jahrgang 2011 und 2010
AK 17/18	17 und 18 Jahre	Jahrgang 2009 und 2008
AK offen	ab 19 Jahre	Jahrgang 2007 und älter
Masters	ab 30 Jahre	Jahrgang 1996 und älter (nur Einzel)

Masters

- können lediglich in den Einzelwettbewerben als Masters starten,
- schwimmen die gleichen Disziplinen wie die anderen Altersklassen,
- können beliebig viele Disziplinen wählen,
- zahlen die gleiche Meldegebühr wie andere AK (unabhängig von der Anzahl der Starts),
- werden außerhalb der Landesmeisterschaftswertung
- in einer gemeinsamen AK gewertet – getrennt nach Geschlecht, nicht aber nach Alter,
- müssen keine Qualifikation nachweisen,
- erhalten aber ein Protokoll für z.B. die Meldung zu weiteren Wettkämpfen.

Zeitplan

Einzel – Sa., 18.04.2026	
8.00 Uhr	Einlass in die Halle und Anmeldung der Kampfrichter und Helfer
8.00-9.15 Uhr	Einschwimmen
8.30 Uhr	Mannschaftsführerbesprechung
8.30 Uhr	Kampfrichterbesprechung / Rödelteam-Einweisung
9.30 Uhr	Wettkampf
Mittagspause	
	Wettkampf
Im Anschluss (ca. 17.30 Uhr)	Siegerehrung
Mannschaft – So., 19.04.2026	
9.00 Uhr	Einlass in die Halle und Anmeldung der Kampfrichter und Helfer
9.00-10.15 Uhr	Einschwimmen
9.30 Uhr	Mannschaftsführerbesprechung
9.30 Uhr	Kampfrichterbesprechung / Rödelteam-Einweisung
10.30 Uhr	Wettkampf
Mittagspause	
	Wettkampf – inkl. Line Throw
Im Anschluss (ca. 16.15 Uhr)	Siegerehrung

→ Ein genauer Zeitplan wird parallel zu den Lauflisten veröffentlicht.

Regelwerk, Material, Wertung

Es werden die Disziplinen auf der Grundlage des nationalen Regelwerks für Mehrkampfmeisterschaften im Rettungsschwimmen – Schwimmbaddisziplinen der DLRG vom 01.01.2024 geschwommen.

Hindernisse, Rettungspuppen und Gurtretter werden vom Veranstalter zur Verfügung gestellt und müssen von allen Teilnehmern genutzt werden.

Qualifikationsbedingungen

Die Qualifikation zur Landesmeisterschaft Pool in Westfalen erfolgt ausschließlich über eine Bezirksmeisterschaft im aktuellen Wettkampfsjahr. Das kann eine beliebige Bezirksmeisterschaft sein, auch in einem anderen Landesverband. Ein Start auf mehreren Bezirksmeisterschaften ist zulässig.

Startplätze

In allen Altersklassen gelten die in der Tabelle genannten Qualifikationspunktzahlen. Nur Meldungen mit mindestens dieser Punktzahl werden berücksichtigt und sind automatisch startberechtigt. Bei einem Start auf mehreren Bezirksmeisterschaften wird die höchste erreichte Punktzahl für die Qualifikation zu Grunde gelegt.

AK	Einzel		Mannschaft	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich
AK 15/16	1800	1800	2000	2000
AK 17/18	1800	1800	2000	2000
AK offen	1800	1800	2000	2000

Einzel-Teilnehmer, die für eine Disziplin melden, die sie bei dem Qualifikationswettkampf nicht geschwommen sind oder durch Disqualifikation keine Zeit erreicht haben, können bei der Ummeldung Meldezeiten durch ein Protokoll (am Wettkampftag nicht älter als 15 Monate) nachweisen, um in den Lauflisten entsprechend einsortiert zu werden.

Sofern einzelne gemeldete Teilnehmer bzw. Mannschaften die geforderte Qualifikationspunktzahlen nicht erfüllen, wird diese Meldung als unvollständig bewertet und nicht angenommen. Der Bezirk hat dann die Möglichkeit, im Rahmen der genannten Frist eine vollständige Meldung abzugeben.

Teilnehmer anderer Landesverbände

Laut dem Regelwerk Rettungssport ist eine Qualifikation zu den Deutschen Mehrkampfmeisterschaften auch über Meldepunkte möglich, die auf einer anderen als der

eigenen Landesmeisterschaft erzielt wurden. Daher stehen bei den Einzel- bzw. Mannschaftswettkämpfen der LV-Meisterschaft Westfalen jeweils 2 Startplätze je Altersklasse und Geschlecht für Teilnehmer anderer Landesverbände (im Weiteren: »LV-fremde Teilnehmer«) außer Konkurrenz zur Verfügung. Sollten weitere Startplätze verfügbar sein, werden diese ebenfalls freigegeben. Rettungssportler und Mannschaften aus Landesverbänden, die ihrerseits einen Start außer Konkurrenz ermöglichen, werden vorrangig zugelassen. Die Zulassung erfolgt in der Reihenfolge der nachgewiesenen Meldepunktzahl. Es gelten nur Wettkämpfe im aktuellen Wettkampfsjahr, unter Berücksichtigung der oben genannten Qualifikationspunktzahlen.

Auch für LV-fremde Teilnehmer gelten die genannten Regularien aus dieser Ausschreibung zu Kampfgericht, Helfern und Melde- und Strafgebühren, unabhängig davon, welche Gliederungsebene die Teilnehmer meldet.

Externe Teilnehmer bei Bezirksmeisterschaften

Alle Bezirke werden gebeten, im Rahmen der zur Verfügung stehenden Kapazitäten bei ihrer Meisterschaften zusätzliche Startplätze außer Konkurrenz anzubieten. Wenn die Kapazitäten des ausrichtenden Bezirks erschöpft sind, ist es legitim, Anfragen aus anderen Bezirken abzuweisen.

Diese zusätzlichen Teilnehmer sind in der gleichen Auswertung zu erfassen. Externe Teilnehmer sind im Auswertungsprogramm im Feld Bemerkung als „extern“ zu markieren sowie mit dem Haken „außer Konkurrenz“ zu versehen.

Sofern eine Gliederung mehrere Mannschaften in derselben Altersklasse auf der Grundlage von Qualifikationen bei verschiedenen Bezirksmeisterschaften meldet, muss sie zweifelsfrei nachweisen, dass kein Teilnehmer mehrfach bei verschiedenen Qualifikationsversuchen eingesetzt wurde. Sollen zwei Mannschaften der gleichen Altersklasse für die Zulassung gemeldet werden, so ist dem Protokoll der jeweiligen Bezirksmeisterschaft die namentliche Meldung der Mannschaften beizufügen.

Motivationswettbewerb Line Throw

Außerhalb der Landesmeisterschafts-Wertung bietet der LV Westfalen am Sonntagnachmittag die Disziplin »Retten mit Seil« an. Bei der Wertung wird nur nach Geschlecht, nicht aber nach Altersklassen unterschieden. Teilnehmen dürfen Zweier-Teams. Vorgaben zum Alter gibt es nicht, gemischt-geschlechtliche Teams sind nicht zugelassen. Am Ende wird es eine Wertung für das beste Frauen- und das beste Männerteam geben.

Bezirke und LV-fremde Teilnehmer melden die Zweier-Teams ihrer Ortsgruppen ebenfalls über das Wettkampfportal. Es stehen insgesamt 40 Startplätze (20m/20w) zur Verfügung. Der Start eines Sportlers in zwei Teams ist nicht zulässig. Es gilt der allgemeine Meldeschluss. Die Zulassung erfolgt in der Reihenfolge der eingegangenen Meldungen. Ein zusätzliches Startgeld wird nicht erhoben. Wurfleinen werden vom Veranstalter gestellt.

Kampfgericht und Helfer

Alle meldenden Bezirke sowie LV-fremden Teams müssen pro Wettkampftag ein Grundkontingent von 1 ausgebildetem Kampfrichter und 1 Helfer (für bis zu 4 Einzel-Teilnehmer bzw. 2 Mannschaften) namentlich und mit Angabe der Lizenz melden.

Die Helfer müssen darauf vorbereitet sein, ggf. auch im Wasser eingesetzt zu werden und daher Schwimmbekleidung mitbringen. Auch für den Sanitätsdienst werden Helfer benötigt. Am Samstag, 18.04., werden außerdem Helfer als Taucher benötigt.

Zusätzlich muss für je weitere angefangene 4 Teilnehmer bzw. 3 Mannschaften jeweils ein weiterer Kampfrichter gemeldet werden. Ab 10 Teilnehmern bzw. 5 Mannschaften ist ein zusätzlicher Helfer notwendig.

Jeder dritte gemeldete Kampfrichter je Wettkampftag muss mindestens die Kampfrichterausbildungsstufe E1 erfüllen.

Einzel	
Teilnehmer 1 - 4	1 Kampfrichter
	1 Helfer
je weitere (angefangene) 4 Teilnehmer	+ 1 Kampfrichter
ab 10 Teilnehmer	+ 1 Helfer

Mannschaft	
Mannschaft 1 und 2	1 Kampfrichter
	1 Helfer
je weitere (angefangene) 3 Mannschaften	+ 1 Kampfrichter
ab 5 Mannschaften	+ 1 Helfer

Die gemeldeten Kampfrichter und Helfer müssen an den Wettkampftagen von Veranstaltungsbeginn bis zum Veranstaltungsende zur Verfügung stehen. Die Entsendung erfolgt zu Lasten der meldenden Bezirke.

Kampfrichter und Helfer melden sich selbstständig für die LV-Meisterschaft im Internet unter <https://westfalen.dlrg.de/wir-westfalen/fachbereiche/rettungssport/landes-deutsche-meisterschaften/> an.

Für jeden fehlenden Kampfrichter oder Helfer beträgt die Strafgebühr 100 Euro. Eine kurzfristige Ummeldung im Verhinderungsfall ist möglich.

Die Strafgebühren wird der Landesverband nach dem Wettkampf von den Bezirken und den LV-fremden Teilnehmern einziehen.

Zum Wettkampftag haben alle Kampfrichter ihre gültige Kampfrichterlizenz bei der Anmeldung vorzulegen. Tätigkeitsnachweise Schwimmbad für die Verlängerung der Kampfrichterlizenzen können vor Ort ausgestellt werden.

Kampfrichterkleidung:

Es wird darum gebeten, eigene blaue Kampfrichterkleidung mitzubringen und zu tragen.

Melde- und Strafgebühr

	Meldegebühr	Strafgebühr
Einzelteilnehmer	11,- Euro	50,- Euro
Mannschaft	55,- Euro	50,- Euro

Die Strafgebühr fällt an, wenn nicht angetretene Sportler und Mannschaften nicht bis spätestens 7 Tage nach Veranstaltungsende unaufgefordert ein ärztliches Attest vorlegen. Dies ist per E-Mail an lvm.pool@westfalen.dlrg.de zu schicken.

Die Melde- und Strafgebühren wird der Landesverband nach dem Wettkampf von den Bezirken und LV-fremden Teilnehmern einziehen.

Meldungen

Die Meldung erfolgt über das neue Wettkampfportal » Competitions«:

<https://competition.dlrg.net/de/competitions>

Meldeberechtigt sind ausschließlich die Bezirke. Bei LV-fremden Teilnehmern und Mannschaften wird eine Meldung ausnahmsweise auch direkt von den Ortsgruppen akzeptiert.

Eine Anleitung für die Online-Meldung wird dort zur Verfügung gestellt.

Grundvoraussetzung:

- ISC Zugang
- Berechtigung als Team Manager für den jeweiligen Bezirk in »Competitions«

Die Berechtigung muss über die Funktionsadresse rettungssport@bez-name@dlrg.de bestätigt werden. Wir empfehlen allen Verantwortlichen für die Meldung frühzeitig die Registrierung als Teammanager für ihren Bezirk.

Das Protokoll und die *.wk-Datei sind bis zum Meldeschluss im Portal hochzuladen.

Mit dem Abschließen der Meldung wird gleichzeitig Folgendes bestätigt:

- Erklärung nach § 4 Regelwerk
- Datenschutzerklärung

Die Bezirke melden ihre Teilnehmer und Mannschaften bis zum vorläufigen Meldeschluss an. Sie müssen die Meldung bis zum vorläufigen Meldeschluss im Portal abschließen. Nach Ablauf des vorläufigen Meldeschlusses wird das Wettkampfportal bis zur Veröffentlichung der Meldelisten gesperrt.

Nach Veröffentlichung der Meldelisten können die Bezirke Änderungen, Korrekturen und Ergänzungen im wieder geöffneten Wettkampfportal bis zum finalen Meldeschluss vornehmen.

Die Bezirke können Teilnehmer und Mannschaften, die trotz erreichter Qualifikationspunktzahl nicht starten wollen, sowie Teilnehmer und Mannschaften mit zu niedrigen Punktzahlen direkt aus der Meldedatei löschen.

Zeitschiene für die Meldung

Freischaltung des Wettkampfportals:	So., 01.02.
Meldeschluss Kampfrichter:	Mo., 23.03.
<u>Vorläufiger Meldeschluss</u> Teilnehmer und Kampfrichter:	Mo., 23.03.
Veröffentlichung der Meldeliste:	Fr., 27.03.
<u>Finaler Meldeschluss</u> :	So., 05.04.
Bis dahin Bearbeitung der Meldungen möglich:	
> Ummeldungen von Disziplinen (mit Protokoll)	
> Änderungen von Eingabefeldern	
> Abmeldungen	
Veröffentlichung der Zulassungsliste:	Mi., 08.04.
Veröffentlichung der Lauflisten:	Fr., 10.04.
Bereitstellung der namentlichen Meldedatei:	Fr., 10.04.
Meldeschluss für Nachmeldungen von Kampfrichtern:	Fr., 10.04.
Online Teamleiter-Besprechung:	Di., 14.04.
Online Kampfrichter-Besprechung:	Mi., 15.04.

→ **ACHTUNG:** Einige Fristen liegen in den Osterferien. Bereitet Euch darauf vor.

Geforderte Meldeunterlagen

Für die namentliche Meldung der Mannschaftmitglieder wird die entsprechende Meldedatei gemäß Zeitschiene zur Verfügung gestellt. Diese ist am Wettkampftag unaufgefordert bei der Mannschaftsführerbesprechung abzugeben oder per E-Mail bis vor Beginn des Wettkampfes an lvm.pool@westfalen.dlrg.de zu senden.

Start bei einer anderen Landesmeisterschaft

Für die Qualifikation zur Deutschen Mehrkampfmeisterschaft ist ein Start auf der eigenen oder auf einer beliebigen anderen Landesmeisterschaft möglich. Sportler und Mannschaften aus dem LV Westfalen, die an einer anderen LV-Meisterschaft Pool teilnehmen möchten, melden eigenständig an den ausrichtenden Landesverband und senden anschließend das dort erreichte Protokoll an ihren Bezirksbeauftragten zur Weitermeldung.

Lauflisten

Die Bezirke/Ortsgruppen werden gebeten, sich die Lauf- und Startlisten aus dem Internet auszudrucken. Sie werden im Wettkampfportal »Competitions« bereitgestellt. Gedruckte Exemplare sind am Veranstaltungstag für je 6 Euro käuflich zu erwerben.

Wettkampfunterlagen

Die kompletten Startunterlagen sind gemäß Regelwerk im Wettkampf mitzuführen. Startunterlagen werden in Stichproben überprüft.

Teilnehmer mit unvollständigen Unterlagen werden von der Teilnahme ausgeschlossen. Ein Nachreichen von Unterlagen im laufenden Wettkampf wird nicht akzeptiert.

Siegerehrung

Nach Ende des Wettkampfes findet eine Siegerehrung für alle Altersklassen statt. Bei dieser werden die Plätze 8 bis 4 namentlich aufgerufen. Die Plätze 3 bis 1 werden auf das Podium gerufen. Alle Teilnehmer werden gebeten, bei der gesamten Siegerehrung anwesend zu sein.

Merkblätter

Der Veranstalter weist insbesondere auf folgende Merkblätter hin:

- Sport-01-19 Regeln zur Schwimmbekleidung bei rettungssportlichen Wettkämpfen der DLRG
- Sport-03-23 Abmessung von Wettkampfflossen
- Nachweis der Einsatzfähigkeit gemäß Regelwerk Rettungssport § 4 (2)
- M3-001-15 Einsatz von Schwimmbrillen
- M3-002-17 Selbsterklärung Gesundheitszustand
- Nachweis der Startberechtigung (ab 2024)

Alle Merkblätter und Formulare unter:

<https://westfalen.dlrg.de/wir-westfalen/fachbereiche/rettungssport/downloads/>

Allgemeines / Hinweise zum Bad / Haftung

- Im Bad sind keine Glasflaschen, Keramiktassen o.ä. erlaubt!
- Zuschauer sind im Schwimmbad willkommen, sofern sie den Wettkampfablauf nicht stören.
- Die Veranstalter und Ausrichter übernehmen keine Haftung bei Diebstählen während der Veranstaltung.
- Im Westfalenbad in Hagen gilt die Haus- und Badeordnung des Betreibers in der am Wettkampftag gültigen Fassung. Demnach sind Mitarbeiter des Bades gegenüber Sportlern, Betreuern und Zuschauern weisungsbefugt.

Für alle Anfragen ist die E-Mail-Adresse lvm.pool@westfalen.dlrg.de zu verwenden.